

# Stark gestartet

## Bruchhausen oben dabei

**Ettlingen** (sp). Der FV Bruchhausen hat die zweite Saisonniederlage in der Fußball-A-Klasse, Staffel zwei, schnell abgehakt. Das 0:1 als Gast des FSV Rüppurr – zuvor gingen die „Alemannen“ lediglich gegen den FC Jöhlingen (0:3) geschlagen vom Feld – stuft man bei den Ettlingern lediglich als „Betriebsunfall“ ein. Die Zwischenbilanz des Aufsteigers kann sich in der Tat sehen lassen. Lediglich zwei Punkte fehlen dem Tabellenvierten zu den gleichauf führenden Spitzenreitern FC Busenbach und FV Wössingen. „Wir sind mit dem bisherigen Rundenverlauf mehr als zufrieden. Die



### Ortstermin im Fußballkreis

Mannschaft liefert sehr gute Arbeit ab und hat die Erwartungen sogar übertroffen.“ Werner Jany sieht sich bis dato rundum bestätigt. Der FV-Vorsitzende favorisiert Busenbach und Wössingen im Rennen um die Meisterschaft, sieht sein Team auf Anhieb als konkurrenzfähig und verrät augenzwinkernd: „Wir wollen die ganz Großen eventuell sogar auf Dauer ärgern.“

Als Prunkstück erweist sich beim FV, die Partien gegen Jöhlingen und Rüppurr ausgeklammert, der Angriff. 30 Treffer wurden bereits bejubelt und diese stattliche Ausbeute lediglich vom Primus FC Busenbach (32) übertroffen. Auch in seiner zweiten Saison garantiert Trainer Uwe Scherer den Erfolg. Jany („Er leistet sehr gute Arbeit und kommt unverändert bei allen gut an“) lobt den dynamischen Übungsleiter als nimmermüden Motivator und gewieften Taktiker. Gleichzeitig bricht Bruchhausens Fußball-Chef eine Lanze für die Abwehr um Jens Ummenhofer: „Trotz zehn Gegentoren sind wir auch in der Defensive gut aufgestellt.“

Beim FV ist der Aufstieg in die Kreisliga (noch) kein Thema. Allerdings dokumentieren das sportlich „gute Mitmischen“ (Jany) und die schmucke Anlage mit zwei Rasenplätzen, dass in Bruchhausen die Basis für eine rosarote Zukunft gelegt ist.